

Der Bodensee im Wandel der Zeit

Der Bodensee ist der größte Trinkwasserspeicher des Landes und ein einzigartiges Ökosystem. Der Klimawandel, der Wasserchemismus und invasiv auftretende Tier- und Pflanzenarten belasten das Ökosystem und stellen den Natur- und Artenschutz am Bodensee vor große Herausforderungen.

Den Vormittag des Oberschwäbischen Naturschutztages gestalten die Referentinnen und Referenten mit Vorträgen zur Entwicklung der Brutvogelwelt am Bodensee, dem Wandel des Sees im Hinblick auf die Wasserqualität und Neozoen sowie den Auswirkungen von Wasserspiegelschwankungen des Bodensees auf die Landlebensräume und die Biodiversität im Eriskircher Ried.

Eine vogelkundliche Früh-Exkursion sowie eine nachmittägliche geführte Wanderung ins Eriskircher Ried runden den Oberschwäbischen Naturschutztag ab.

Gastgeber ist in diesem Jahr das Naturschutzzentrum Eriskirch. Es wurde 1994 eröffnet und ist heute eine der wichtigsten naturpädagogischen Einrichtungen am Bodensee. Zu den Aufgaben gehören unter anderem die naturschutzfachliche Betreuung des landesweit bedeutenden Naturschutzgebietes Eriskircher Ried sowie die Förderung des Umweltbewusstseins und der Umweltbildung.

Oberschwäbischer Naturschutztag 2025

Der Bodensee im Wandel der Zeit Neue Herausforderungen für Natur- und Artenschutzprojekte

Sonntag, 25. Mai

Naturschutzzentrum Eriskirch
Bahnhofstr. 24
88097 Eriskirch



Programm 2025

07:00 – 09:00 Uhr: Ornithologische Frühwanderung in das NSG Eriskircher Ried

Jeremy Barker, Biologe

Treffpunkt: Parkplatz am Naturschutzzentrum Eriskirch

ab 9:00 Uhr: Begrüßungskaffee

im Naturschutzzentrum Eriskirch

09:30 Uhr: Begrüßung und Grußworte

Horst Weisser, 1. Vorsitzender BNO e.V.

Arman Aigner, Bürgermeister Gemeinde Eriskirch

Naomi Barker, Leiterin Naturschutzzentrum Eriskirch

10:00 – 12:30 Uhr: Vorträge

Moderation: Dr. Siegfried Roth,

Leiter Naturschutzzentrum Wurzacher Ried

Vortragsthemen

10:00 – 10:30 Uhr

Die Brutvogelwelt am Bodensee

Georg Heine, NABU Wangen

10:30 – 11:15 Uhr

Ein Jahrhundert Umweltveränderungen am Bodensee: Nährstoffe, Klimawandel und Neozoen

Dr. Dietmar Straile, Limnologisches Institut

Universität Konstanz

11:15 – 11:30 Uhr: Kaffeepause

11:30 – 12:00 Uhr

Der Einfluss des Bodensees und der Wasserspiegelschwankungen auf die Landlebensräume im Eriskircher Ried

Naomi Barker, Leiterin Naturschutzzentrum

Eriskirch

12:00 – 12:30 Uhr: Diskussionsrunde

12:30 – 14:00 Uhr: Mittagspause

Möglichkeit zum Imbiss im Wirtshaus im Eriskircher Ried

Exkursion

14:00 – 16:30 Uhr

Wanderung zur Irisblüte ins Eriskircher Ried

Naomi Barker mit dem Team des

Naturschutzzentrums Eriskirch

Startpunkt: Wirtshaus im Eriskircher Ried

Allgemeine Informationen

Anmeldung für die Veranstaltung sowie für den Mittagsimbiss erforderlich bis

Freitag, 16. Mai 2025, im NAZ Wurzacher Ried:

E-Mail: anmeldung@wurzacher-ried.de

Telefon: 07564/302-190

Seminar- und Exkursionsteilnahme kostenfrei, Mittagsimbiss auf Selbstzahlerbasis.

Interessierte Gäste sind herzlich willkommen.

Parkmöglichkeiten: Parkplatz am Naturschutzzentrum Eriskirch

Der Oberschwäbische Naturschutztag 2025 ist eine gemeinsame Veranstaltung von:

- Bund Naturschutz Oberschwaben e.V.

- Naturschutzzentrum Wurzacher Ried

- Naturschutzzentrum Eriskirch



Kontaktadresse und Informationen:

Geschäftsstelle des BNO

Naturschutzzentrum Wurzacher Ried

Rosengarten 1, 88410 Bad Wurzach

Tel.: 07564/302-190

info@bno.-ev.de

www.bno.-ev.de

Foto Quaggamuschel: Karl-Heinz Weltz

Alle anderen Fotos: Gerhard Kersting, NAZ Wurzacher Ried, Pixabay

